



Liebe Christine,

nun sind die 1 ½ Jahre schon vorbei.

Die Zeit rast in großen Schritten,
das ist für uns ein Grund zurückzublicken:

Die Therapiebegleithund-Ausbildung, wisst Ihr noch, wie das war?
Das vergisst man nie, ganz klar!

- Die Hundkekse bis zur richtigen Größe malträtiert,
- eine Suppenschüssel, Tee und Kekse organisiert,
- sich regelmäßig mit Fleeceartikeln verziert,
- den eigenen Ordner sortiert,
- das Seminar im Kopf noch mal vorstrukturiert,
- sich mit diversen Decken in Räumen platziert,
- innerlich transpiriert,
- den Clicker aktiviert,
- das Würstchen in der Kinderhand anvisiert,
- die Hundesprache dekodiert,
- mit möglichst viel Klarheit agiert,
- auf den Hund und die Trainer reagiert,
- manchmal frustriert,
- öfter motiviert,
- nach Tellington berührt,
- angeregt diskutiert,
- manchmal auch sehr detailliert,
- selten unkonzentriert,
- abends doch strapaziert,
- zu Hause die Kekse wieder abtrainiert,
- und bei wohliger Wärme auskuriert
- und das nächste Seminar in froher Erwartung abonniert!

Mit anderen Worten:

Ihr wart wunderbare Begleiterinnen und Lehrerinnen in unserem Lernprozess!

Wir sagen herzlichen Dank &

freuen uns auf ein Wiedersehen!

Liebe Grüße vom

Ausbildungsjahrgang 1 zum Therapiebegleithund-Team in Braunschweig

